

10 Jahre Erfahrung

Vom Zusatzgeschäft zum Erfolgsmodell

Wie durch Spezialisierung und das richtige Konzept erfolgreich gearbeitet werden kann, zeigt das Beispiel der Firma Martin Farnschläder GmbH aus Mundersbach im Siegerland.

Was vor 10 Jahren noch völlig neu war, hat sich mittlerweile im Markt etabliert: die professionelle Reinigung von Sonnenschutztechnik. Dies ist sicherlich auch ein Verdienst des VDS-Verband Deutscher Sonnenschutzreiniger e.V., der einheitliche Qualitätsstandards in der Sonnenschutzreinigung geschaffen und durch konsequente Öffentlichkeitsarbeit das Thema ins Bewusstsein, sowohl von Herstellern und Fachbetrieben, als auch von Endkunden gebracht hat. Viele Hersteller empfehlen heute vom VDS geprüfte Methoden für die Reinigung von Sonnenschutzprodukten bereits in ihren Katalogen.

Es bestehen zahlreiche Kooperationen zwischen VDS-Fachbetrieben und dem Handwerk, sei es mit Gebäudereinigern, Raumausstattern oder Rollladen- und Sonnenschutztechnikern. Qualitativ hochwertige und in der Anschaffung kostenintensive Anlagen brauchen auch die demen-

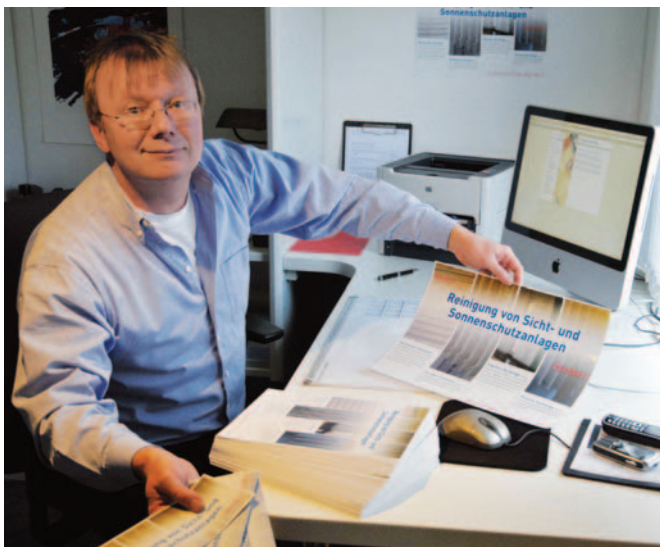


Plissees beim Trocknen

sprechende Pflege, um diese Systeme im Wert zu erhalten und in ihren Funktionen zu unterstützen.

Dabei hat die Vielzahl der Systeme und der Materialien in den vergangenen Jahren enorm zugenommen. Auch vor dem Hintergrund der Energieeffizienz in Gebäuden, haben sich die Materialien stark weiterentwickelt. Bei technischen Textilien wie Rollos, Flächenvorhängen, Plis-

sees oder Screenvorhängen, spielen Openessfaktor und Absorbtionswerte heute eine wichtige Rolle um das Raumklima optimal zu unterstützen. Ebenso komplex ist auch die Reinigung dieser Systeme geworden. Hochkomplexe Stoffe erfordern mittlerweile auch die entsprechende Spitzentechnologie in der Reinigung. Materialkenntnis und der Einsatz modernster Technik sind daher Voraussetzungen, die der Fachreiniger für Sonnenschutztechnik heute mitbringen muss.



Martin Farnschläder in seinem Büro



Die gereinigten Lamellen vor der Auslieferung

Von der Gardine zur Lamelle- oder den Wandel der Zeit richtig nutzen

Die Farnschläder GmbH wurde 1991 vom Raumausstattermeister Martin Farnschläder gegründet. Dementsprechend lag der Arbeitsschwerpunkt der Firma auch in der klassischen Raumausstattung. Hierzu gehörten unter anderem der Verkauf von Vorhängen und Gardinen. Die Reinigung von Gardinen war zu dieser Zeit eine feste Umsatzgröße des Unternehmens. Dies änderte sich aber zunehmend, da die Gardine immer mehr von der Vertikal-Lamelle abgelöst wurde, besonders im

gewerblichen Bereich. „Wir konnten feststellen, dass der Umsatz hinsichtlich der Reinigung wöchentlich weniger wurde“, berichtet uns Martin Farnschläder. Mitte der 90er-Jahre gab es dann eine strategische Neuausrichtung des Unternehmens mit langfristigen Folgen: die Einführung der Reinigung von Vertikal-Lamellen. „Damals war mir schon bewusst, dass sich ein Erfolg dieser Dienstleistung nur einstellen kann, wenn es eine klare Werbestrategie gibt, die auch konsequent durchgehalten wird. Wenn Persil keine Werbung mehr macht, wird auch kein Persil mehr verkauft. So einfach ist das“, erläutert uns Martin Farnschläder. 1996 wurden dann die ersten Betriebe wie Raumausstatter oder Gebäudereiniger in Rheinland Pfalz, Nordrhein-Westfalen und Hessen angeschrieben und mit Prospekten zur Lamellenreinigung bestückt. Die Farnschläder GmbH setzte also in erster Linie auf die Kooperation mit dem Fachhandel und Dienstleistungsunternehmen aus der Gebäudereinigung, was sich auch als der richtige Weg heraus stellen sollte. Der Standortnachteil innerhalb eines ländlichen Gebiets wurde kompensiert, da die Reinigung ausschließlich über den Versandweg abgewickelt wurde. Da Kundenbindung in erster Linie durch regelmäßigen Service und Erweiterung des Dienstleistungsspektrums erfolgt, wurde die Reinigung von Sonnenschutz nicht nur ein interessantes Zusatzgeschäft für die Partnerbetriebe, sondern trug auch zum Ausbau des eigentlichen Kerngeschäfts bei. Diese „Win-Win-Strategie“ wurde auch das Erfolgsmodell der Farnschläder GmbH.

Spitz statt breit – die konsequente Ausrichtung auf ein Kerngeschäft

„Gezielte und regelmäßige Werbung bezogen auf Fachhandel und Dienstleister im Gebäudereinigerhandwerk,

sowie erstklassiger Service in Abwicklung und der Kommunikation mit den jeweiligen Fachbetrieben, betrachte ich heute als den Schlüssel unseres Erfolgs. Hinzu kommt die Ausrichtung auf ein Kerngeschäft, also spitz statt breit“, so Martin Farnschläder. „Hierzu gehören spezielle Versandkonditionen für unsere Kooperationspartner, in der Handhabung einfache und bei Bedarf von uns zur Verfügung gestellte Versandtechnik, sowie ein spezielles Portal auf

unserer Website, über das die gesamte Kommunikation problemlos abgewickelt werden kann.“

2003 erfolgte dann die konsequente Ausrichtung auf die Reinigung von innen liegendem Sonnenschutz als hauptsächliches Kerngeschäft der Firma. Neben Vertikal-Lamellen reinigt die Farnschläder GmbH heute das gesamte Spektrum des innen liegenden Sonnenschutzes wie Flächenvorhänge, Rollos, Plissees oder Screenvorhänge.

Hierbei wird modernste Technik eingesetzt, vom hubmechanischen Waschverfahren bis zur Ultraschalltechnik.

Die Farnschläder GmbH ist seit 2003 auch Mitglied im VDS-Verband Deutscher Sonnenschutzreiniger, der im gesamten Bundesgebiet einen einheitlichen Qualitätsstandard garantiert, und nur geprüfte Mitgliedsbetriebe aufnimmt und als kompetente Partner weiterempfiehlt.

Werner Gräf